

Anlage 1 - Eingang Yorckstraße

ABWÄGUNG VARIANTEN 1 und 2

Variante 1

Versiegelung

430 qm (Rampe plus Ankunftsplatz)

Erschließungsfunktion

geradlinig, gute **Orientierung**,
günstig für Zweirichtungsverkehr

Raumwirkung

landschaftlich, stärkt **Zusammenhang**
zum Eingang Ostpark Gleisdreieck

Gehölze

Mehr Gehölz- und
Strauchpflanzungen möglich
(ca. 20 Gehölze und 30 Fliederbüsche)

Sonstiges

Wartungsgräben des ehemaligen Ringlokschuppens sind nicht beeinträchtigt



Variante 2

600 qm Rampe, 250 qm Weg oben
(=420 qm Mehrversiegelung)

mehrfacher Richtungswechsel,
ungünstig für Behinderte und Radfahrer

Bauwerkcharakter durch Handläufe und Stütz-
mauern, kein Fenster zum Park

wenig **Gehölz-** und
Strauchpflanzungen möglich
(ca. 6 Gehölze und 6 Fliederbüsche)

Wartungsgräben des ehemaligen Ringlokschuppens sind nicht beeinträchtigt

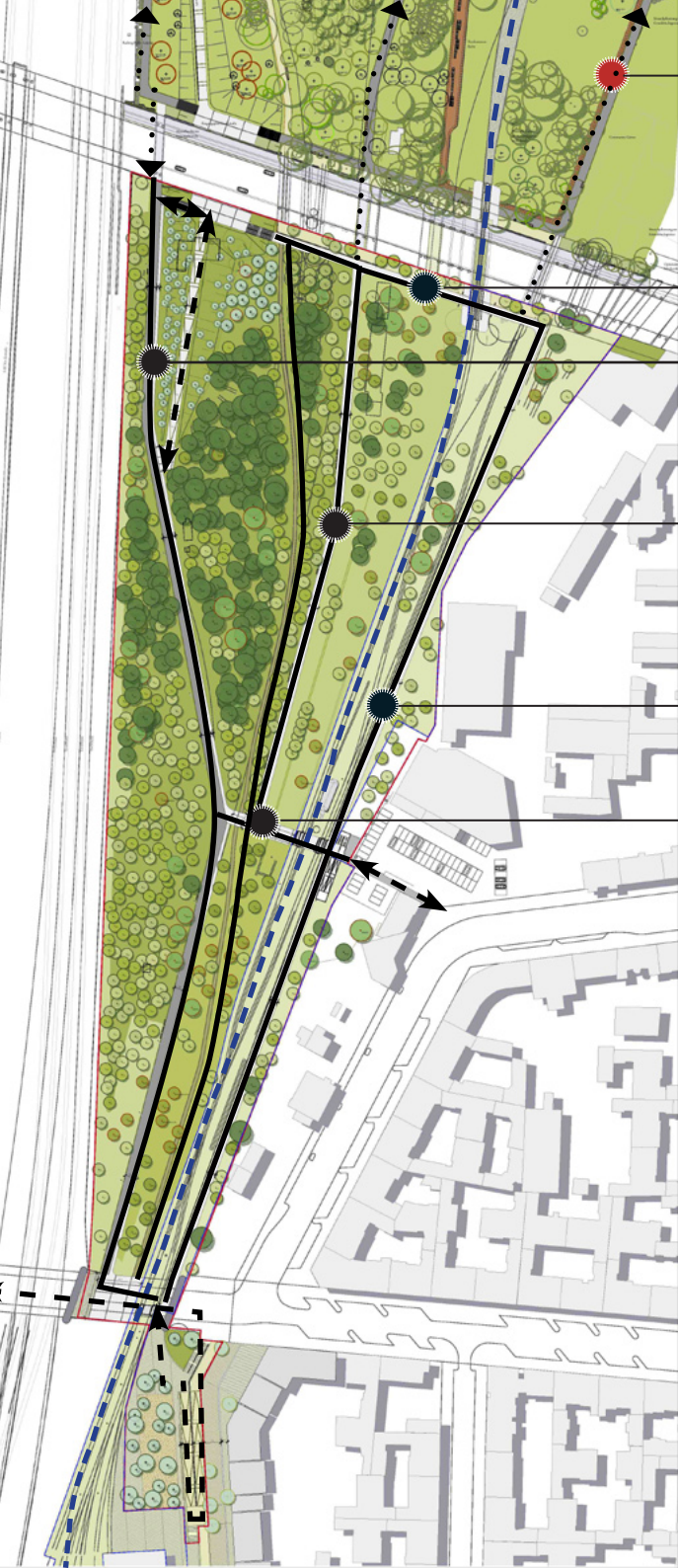


Anlage 2 - Eingang Monumentenstraße



Treppe auf die Monumentenstrasse

Fahrradweg auf die Monumentenstrasse
(behindertengerecht, beleuchtet,
Rampe 6% mit Zwischenpodesten)



Fortsetzung der Wege in den Ostpark Gleisdreieck

Yorckpromenade

(Vegetationsstreifen oberhalb der Yorckstraße
Breite 5m, südlich anschließend Ortbeton 3,90m)

Ergänzung Yorckpromenade (in Abstimmung)

beleuchteter überregionaler Radweg Berlin-Leipzig

(Breite 3,90m Asphalt) plus
Fußweg (1,20m Ortbeton)

Weg an der Waldkante

(Ortbeton Breite 3,90m)

Weg am Museumsgleis (in Abstimmung)

(Ortbeton Breite 3,0m)

Platz am Stellwerk

(Ortbeton Breite 6m)

Anlage 3 - Wegesystem

Anlage 4 Vegetationskonzept

Ziele:

Erhalt und Förderung von Biodiversität und Artenvielfalt

3 Sukzessionsstadien:

Stadtwald (Weiterentwicklung und Erhalt)

Vorwald, lichte Waldbestände
(Zielarten sind langlebige Baumarten sowie
Lichtholzarten)

Ruderalstandorte, Trockenrasen
(Förderung licht- und wärmeliebender Arten)

